

Von der Verstrickung zur Verbindung

SUPERVISIONSTAG

Systemische Sichtweisen in der Begleitung von Familien

Die Zeit des frühen Eltern-Seins ist eine sehr berührende Zeit, ein Moment, wo Eltern sich selbst und ihren eigenen Themen sehr nahe sind. Deshalb birgt sie ein grosses Potential, Muster zu verlassen und neue Wege zu gehen. In meiner Arbeit begleite ich Eltern sanft auf diesem Weg der Integration eigener Themen und schaue mit ihnen ganz gezielt, wie sich diese im Hier und Jetzt auswirken.

In der EEH zielen wir darauf ab, einen Weg zu innerer Stabilität zu finden, welche zur sicheren Basis für den Kontakt zum Kind wird. Babys brauchen diesen sicheren Raum um ihre Belastungen zu verarbeiten. Dieser Supervisionstag gibt einen Einblick, wie wir mit Eltern und Babys im Familiensystem arbeiten und einen gestärkten Boden schaffen können, auf dem sowohl Eltern wie auch Babys wachsen dürfen. Gleichzeitig besprechen wir nochmals vertiefter das Thema Trauma. Wir schauen uns die verschiedenen Arten von frühen Traumata an und beleuchten, wie Persönlichkeitsanteile nach Traumatisierungen die Führung übernehmen. Die Belastungsthemen mit dem Kind fallen gerne auf den eigenen biografischen Boden und Themen, die vor dem Eltern-Sein geruht haben oder vermeintlich aufgearbeitet wurden, kommen unverhofft als die einst gefürchteten «Gespenster im Kinderzimmer» wieder an die Oberfläche. Diese ungunstigen Gefühle werden häufig auf das Kind projiziert oder die eigenen verletzten inneren Kinder der Eltern sitzen sich plötzlich gegenüber. Wir wir diese Dynamiken im systemischen Kontext ansprechen und einbinden können, werden wir an diesem Tag ebenfalls miteinander anschauen.

Am Vormittag wird es einen Theorieblock mit Inputs zum Thema geben. Am Nachmittag werden wir supervisorisch in der Gruppe arbeiten. Im Zentrum der Supervisionsbesprechungen stehen Fall- und Videoanalysen der Teilnehmer*innen. Ziel ist es, spezifische Fragestellungen und Helferprobleme in einem geschützten Raum sichtbar zu machen und fachlich zu erörtern. Durch das Angebot soll eine Gelegenheit geschaffen werden, in der die persönliche und fachliche Entwicklung vertieft werden kann.

Jetzt anmelden unter
aavabasel.ch/supervision



Zielgruppe

EEH-Trainees ab Phase II,
EEH-Fachberater*innen,
EEH-Therapeut*innen

Letung

Cornelia Reichlin (CH)
Körperpsychotherapeutin,
Cranio-Sacral-Therapeutin,
EEH-Therapeutin

Termin

Freitag, 8. Dezember 2023

Kurszeiten

9:30-12:30, 13:30-16:30 Uhr

Kosten

CHF 210 / EUR 170
(Euro-Preis für Teilnehmer*innen mit Wohn- und Arbeitsort in Euroländern)

Anerkennung

1,5 Einheiten an Supervision
,6h an Rezertifizierung

Veranstaltungsort

aava Basel
EEH-Ausbildungsinstitut
Leonhardsberg 14a
CH-4051 Basel
T +41 78 926 00 94
info@aavabasel.ch

(Hybridveranstaltung:
Zoom-Teilnahme möglich)